

DIE VERBEN SEIN, HABEN, WERDEN

Person	sein (<i>essere</i>)			haben (<i>avere</i>)			werden (<i>diventare</i>)		
	Präsens	Präteritum	Partizip II	Präsens	Präteritum	Partizip II	Präsens	Präteritum	Partizip II
ich	bin	war		habe	hatte		werde	wurde	
du	bist	warst		hast	hattest		wirst	wurdest	
er/sie/es	ist	war	gewesen	hat	hatte	gehabt	wird	wurde	geworden
wir	sind	waren		haben	hatten		werden	wurden	(worden)
ihr	seid	wart		habt	hattet		werdet	wurdet	
sie/Sie	sind	waren		haben	hatten		werden	wurden	

Die deutsche Zeitform Präteritum (Imperfekt, Vergangenheitsform) verwenden wir für Erzählungen und Berichte in der Vergangenheit, vor allem in der Schriftsprache. Im mündlichen Sprachgebrauch nehmen wir statt Präteritum häufig das [Perfekt](#).

Il Präteritum (Imperfekt, forma del passato) è usato per racconti e resoconti di eventi passati, soprattutto nella lingua scritta. Nel parlato, invece, si usa maggiormente il passato prossimo (Perfekt) al posto del imperfetto (Präteritum).

Hilfs- und Modalverben (*i verbi ausiliari e modali*)

	können (<i>I'm able to / can, could</i>)	dürfen (<i>I may/might</i>)	müssen (<i>I have to / must</i>)	sollen (<i>I shall/should</i>)	wollen (<i>I want</i>)	mögen/möchten* (<i>I like/I'd like, wish</i>) (möchten = Konjunktiv II von mögen)	würde¹ (<i>I'd like to do sth.</i>) (= Konjunktiv II von werden)
ich	kann	darf	muss	soll	will	mag/möchte	würde
du	kannst	darfst	musst	sollst	willst	magst/möchtest	würdest
er/sie/es	kann	darf	muss	soll	will	mag/möchte	würde
wir	können	dürfen	müssen	sollen	wollen	mögen/möchten	würden
ihr	könnt	dürft	müsst	sollt	wollt	mögt/möchtet	würdet
sie/Sie	können	dürfen	müssen	sollen	wollen	mögen/möchten	würden

Merkhilfe: 1. Person Singular = 3. Person Singular und 1. Person Plural = 3. Person Plural

Unterschiedliche Bedeutung von müssen – sollen – dürfen (come usare müssen – sollen – dürfen):

ich muss = es ist absolut notwendig

ich soll = jemand hat mir gesagt, was ich machen muss

ich muss nicht² = es ist nicht notwendig

ich darf nicht = es ist verboten oder unpassend

devo = è assolutamente necessario, è un mio dovere

dovrei/devo perché qualcuno me lo ha detto, è una regola

non devo = non è necessario

non mi è permesso = è vietato o inappropriate

* Ich mag Erdbeeren = mi piacciono le fragole (in generale)

Ich möchte Erdbeeren = vorrei delle fragole (desiderio attuale)

¹ Bildung: wünschen + Infinitiv. Wünsche und Bitten ausdrücken. Beispiel: Ich würde gerne nach Italien fahren. Ich würde gerne ein gutes Buch lesen.

² Falso amico con „must not“ inglese: *I must not* = **ich darf nicht**, mentre *Ich muss nicht* = *I don't need to...*

Modalverben im Präteritum (*l'imperfetto dei verbi modali*)

	können	dürfen	müssen	sollen	wollen	mögen
ich	konnte	durfte	musste	sollte	wollte	mochte
du	konntest	durftest	musstest	solltest	wolltest	mochtest
er/sie/es	konnte	durfte	musste	sollte	wollte	mochte
wir	konnten	durften	mussten	sollten	wollten	mochten
ihr	konntet	durftet	musstet	solltet	wolltet	mochtet
sie/Sie	konnten	durften	mussten	sollten	wollten	mochten

Satzstellung im Deutschen (la posizione dei verbi nella frase con verbo modale)

Modalverb = Position 2 (konjugiert) (il verbo modale è coniugato e va al secondo posto)

Vollverb = am Satzende (Infinitiv) (il verbo principale all'infinito va alla fine della frase)

→ **Subjekt – Modalverb – ... – Vollverb (Infinitiv)** (Soggetto – verbo modale – ... – verbo principale all'infinito)

Beispiele:

- Ich **kann** heute **kommen**.
- Wir **möchten** Kaffee **trinken**.
- Wir **müssen** viel **lernen**.

⊘ **Negation – Negazione**

Negation ändert die Satzstellung nicht (la posizione dei verbi nella frase non cambia)

Beispiele:

- Ich kann heute **nicht** kommen.
- Wir wollen **keinen** Kaffee trinken.

? **Fragen (domande)**

Ohne Fragewort (senza pronome interrogativo)

→ **Modalverb + Subjekt + ... + Infinitiv** (Verbo modale + soggetto + ... + verbo principale all'infinito)

Beispiele:

- **Kannst** du Deutsch **sprechen**?
- **Möchtet** ihr etwas **essen**?
- **Wollt** ihr nichts **trinken**?

Mit Fragewort (con pronome interrogativo)

→ **W-Wort + Modalverb + Subjekt + ... + Infinitiv** (Pronome interrogativo + verbo modale + soggetto + ... + verbo principale all'infinito)

Beispiel:

- Wie **kann** ich zum Bahnhof **gehen**?
- Was **möchtet** ihr **essen**?